

Heimatbote



Heimatverein Berge
MeyerHaus Museum Berge

4.Quartal 2014

Informationsblatt Nr. 62

Liebe Heimatfreunde!

2014 ist für uns ein ganz besonderes Jahr: Der Heimatverein ist 80 geworden. Die Kleinbahn fuhr vor 110 Jahren das erste Mal durch Berge. Das Museum ist seit 5 Jahren geöffnet. Aber wie sollen wir das feiern? Nach einigen Diskussionen stand fest:

Wir nutzen den Berger Herbstmarkt, um Werbung in eigener Sache zu machen.

Fast 20 Vorstandsmitglieder sind im Heimatverein tätig. Wir kümmern uns um Wanderwege, bieten Radtouren und Wanderungen, pflegen Landschaft, Kultur und Heimathaus. Hinzu kommen Mitarbeiter im MeyerHaus. Sie regeln Bau, Ausstellungskonzeption und Betrieb. Unsere Wanderführer Günther Ahrndt und Udo Stolte sowie Wegewart Dieter Hagemann hatten mit dem geschäftsführenden Vorstand Stellwände bestückt und ein Gewinnspiel gemeinsam mit dem Museum vorbereitet. Wir wollten Gäste und Berger ansprechen und mit den Menschen ins Gespräch kommen.

„Nebenbei“ wurde im Heimathaus Kaffee und Kuchen serviert. Das Museum hatte geöffnet und präsentierte den ausgebauten Dachboden. In der Garage wurde eine Sonderausstellung zum Thema „275 Jahre Simper“ gezeigt. Ein Ritter präsentierte Kleidung und Geräte aus dem Mittelalter. Die Feuerwehr Bippen kochte Erbsensuppe die wir verkauften. Die Schockländer Volkstanzgruppe war unser Gast. Im Heimathaus war der Dachboden geöffnet. Im Backhaus wurde Brot gebacken und verkauft. Aber dazu in einer späteren Ausgabe mehr...

Wir laden Sie ein, unser Gast zu sein und aktiv mitzuarbeiten. Nur mit dem Einsatz vieler Mitstreiter können wir unser Vereinsleben dauerhaft aufrechterhalten.

Ingo Hollermann
Vorsitzender
Heimatverein
Berge e.V.



Liebe Leser/Innen,

der diesjährige Herbstmarkt verlief, wie die hier beigefügten Fotos zeigen, für unser Museum sehr erfolgreich. Rund 600 Besucher kamen in das MeyerHaus und fanden zahlreiche Angebote vor. Sogar ein echter Ritter, Martin Bruns aus Dalvers, war anwesend und die sehr sehenswerte Sonderausstellung 275 Firma Simper bewies sich als Besuchermagnet. Es ist schon einzigartig, dass ein Handwerksbetrieb so viele Jahre am selben Ort existiert. Doch bei dieser Ausstellung geht es nicht nur um die Firmengeschichte, sondern anhand der zahlreichen Exponate wird das alltägliche Leben in unserem Dorf über die Jahrhunderte greifbar. Die Sonderausstellung kann noch bis zum Weihnachtsmarkt, 30.11., besichtigt werden.

Neben dem Besuch der Ausstellungen laden wir zu folgenden besonderen Veranstaltungen im MeyerHaus ein:

12. Oktober ab 15:00 Uhr geführter Sonntagsspaziergang durch das Museum und den Ort unter dem Thema: Ausgewählte Beispiele Berger Architektur.

23. Oktober ab 19:30 Uhr Vortragsabend mit Gerd Beckmann, Rektor der Oberschule Berge, zum Thema: Die Berger Schulen und die Schulpolitik in unserem Land.

20. November ab 20:00 Uhr Vortragsabend mit Dr. Susanne Tauss, Geschäftsführerin des Landschaftsverbandes Osnabrück, zum Thema: Die Berger Schützenfahne von 1765 mit dem Wappen Friederichs von York - Ein Relikt aus der Zeit der Personalunion.

Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei über eine Spende für unser Berger Museum würden wir uns sehr freuen.

Christoph Otten
Museumsbeauftragter



Termine 4. Quartal 2014

Oktober:

12.10.	15:00 Uhr- 16:30 Uhr	MeyerHaus	Geführter Sonntagsspaziergang
18.10.	14:00 Uhr- 18:00 Uhr	MeyerHaus	Kochkurs nach Hildegard von Bingen
23.10.	19:30Uhr	MeyerHaus	Vortragsabend
30.10.	19:30 Uhr	MeyerHaus	Mitarbeiterversammlung

November:

20.11.	20:00 Uhr	MeyerHaus	Vortragsabend
27.11.	19:30 Uhr	MeyerHaus	Mitarbeiterversammlung
30.11.		Heimathaus/ MeyerHaus	Weihnachtsmarkt

Dezember:

13.12.	14:00 Uhr – 17:00 Uhr	MeyerHaus	Backen mit Kindern
24.12.	10:00 Uhr – 13:00 Uhr	MeyerHaus	Wir warten aufs Christkind (für Kinder ab 5Jhr.)

Weitere Infos:

Ingo Hollermann	1. Vorsitzender	Tel. 955948
Martina Kramer	2. Vors./Schriftführerin	Tel. 1513
Kai Burrichter	Schatzmeister	Tel. 955580
Christoph Otten	Museumsbeauftragter	Tel. 2258

Heimatverein Berge e.V., 49626 Berge

www.heimatverein-berge.de

Verfasser Eva und Christoph Otten